



Ortsgemeinde Herxheim
Arbeitskreis „Herxheim ist (M)eins“
Sprecher des Arbeitskreises Erwin Welsch
Laurentiusring 65 / 76863 Herxheim
Tel.: 07276.8965 / Mobil: 0160 95997256
E-Mail: welsch.e@t-online.de

Sportwerkstatt trifft Gesundheitszentrum **Gut besuchter 4. Unternehmerstammtisch am 15. Mai 2019**

In die Seminarräume der Reha med. Gesundheitspark GmbH – Reha PLUS, hatte der Sprecher des Arbeitskreises „Herxheim ist (m)eins“, Erwin Welsch, die Herxheimer Unternehmer zum 4. Unternehmerstammtisch eingeladen. Bei der Eröffnung machte er deutlich, dass mit der Durchführung der Stammtische an unterschiedlichen Standorten auch die Chance gegeben ist, Neues zu erfahren und kennenzulernen.

Bei dem gut besuchten Stammtisch konnte Erwin Welsch als neuen Mitmachenden Ingo Löffel von der VR-Bank begrüßen. In seinem Rückblick stellte er die jüngsten Aktivitäten des Arbeitskreises vor.

Manuel Eisinger, Gesundheitsmanager in der Reha med. GmbH, stellte den Teilnehmer in Abwesenheit des Geschäftsführers Johannes Eisinger, sehr gekonnt und anschaulich das Gesundheitszentrum mit seinen unterschiedlichen Sparten vor. Das Reha med. Gesundheitszentrum feierte 2017 seinen 20. Geburtstag. Deutlich wurde, dass das Reha med. Gesundheitszentrum in Herxheim sowohl in der Breite und Tiefe bundesweit eine einmalige Reha-Einrichtung ist. Mit 150 Arbeitnehmern ist es auch ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. 600-800 Patienten, so Manuel Eisinger, werden täglich im Gesundheitszentrum unter dem Motto „Wir bringen Gesundheit“ medizinisch und therapeutisch behandelt. Ortsbürgermeister Franz-Ludwig Trauth machte bei der Diskussion deutlich, dass das Gesundheitszentrum bei unseren drei Alleinstellungsmerkmalen „Soziales, Kultur und Gesundheit“ ein ganz wesentlicher Baustein darstellt. Erwin Welsch weist darauf hin, dass die drei Alleinstellungsmerkmale auf dem vorhandenen starken Fundament von Wirtschaft und Bürgerschaft stehen.

Die Nachbetrachtung zu den beiden verkaufsoffenen Sonntagen viel bei den Händlern sehr positiv aus. An beiden Sonntagen (Spielfest und Frühlingmarkt) waren sehr viele Besucher in Herxheim. Die Vernetzung von Ortszentrum und Möbelhäusern mittels des Schoppenbühnens hat störungsfrei funktioniert. Gewünscht hätten sich die Teilnehmer, dass noch mehr Elemente aus dem Abschlussbericht der Arbeitsgruppe „Neuausrichtung der Märkte“ umgesetzt worden wären.

Schwerpunktthema war die Teilnahme an der IHK-Kampagne „Heimat shoppen“. Erwin Welsch konnte 21 Firmen hierfür gewinnen (im Nachgang zur Sitzung sind zwei weitere Händler hinzugekommen). Er zeigte den Unternehmern den aktuellen Stand auf, u.a. dass in der Pfalz 11 Kommunen an der Aktion teilnehmen. Zudem stellte er erste Aktionsbausteine vor (Aktionen, Events, Live Musik, Gewinnspiel, After Shopping Party usw.)

Auch das weitere Vorgehen wurde aufgezeigt.

Di., 28. Mai 2019

Beratung in der Imagearbeitsgruppe (u.a. Bestimmung einer Steuerungsgruppe)

Di., 18. Juni 2019

Einladung der teilnehmenden Geschäfte

Mi., 26 Juni 2019

Abstimmung in der 6. Sitzung des Arbeitskreises

30. Juni 2019

Meldung der Herxheimer-Aktionen an die IHK

Vor dem Aktionstag (Ende August)

2. Dialogveranstaltung im Rahmen von „Heimat shoppen“

Ortsbürgermeister Franz-Ludwig Trauth informierte die anwesenden Unternehmer über aktuelle Entwicklungen in der Ortsgemeinde. Dabei ging er auf die jüngste Haushaltsberatung ein und sprach von einem Haushaltsvolumen von insgesamt 46 Mio. Euro. Davon sind 7 Mio. Euro Investitionen (vom Altenzentrum bis zum Neubau einer Kita). Verkehrliche Entwicklungen (Baumaßnahme am Knotenpunkt „ALDI“) wurden ebenso angesprochen wie die neuen Vorschläge zum öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).

Beim gemeinsamen Austausch wies Nany Weber auf ihre Initiative hin, mit Unternehmern in Kontakt zu treten, die bisher noch nicht an den Unternehmerstammtischen teilgenommen haben. Es gibt erste vielversprechende Rückmeldungen.

Abschließend zeigte Erwin Welsch die nächsten Schritte und Aktivitäten des Arbeitskreises auf. In Kürze startet die Arbeitsgruppe „Laurentiusfest 2019“ mit den vorbereitenden Arbeiten.



Manuel Eisinger stellt mit einer Power-Point-Präsentation das Gesundheitszentrum vor (Bild Erwin Welsch)

Für den Arbeitskreis
Erwin Welsch, Sprecher